

Böhm
ORGELN | KEYBOARDS

SEMPRA 2.0

Installations- und Spielhinweise



www.boehm-orgeln.de

„Accordion Fascination“ für SEMPRA 2.0 Instrumente - Installations- und Spielhinweise

Version 2.00

Art.-Nr. 42311A

Stand: 22.04.2023

Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen seitens der Keyswerk Musikelektronik GmbH keine Verpflichtung dar.

Der Beschreibung liegt der zur Drucklegung aktuelle Informationsstand zugrunde.

Änderungen von technischen Details gegenüber den Beschreibungen, Angaben und Abbildungen in dieser Anleitung sind vorbehalten. Die Keyswerk Musikelektronik GmbH kann für Programmfehler und für fehlerhafte Angaben in der Dokumentation und deren Folgen keine Haftung übernehmen.

© Keyswerk 2023

Alle Rechte vorbehalten

Verantwortlich für den Inhalt
KEYSWERK Musikelektronik GmbH
Warbersche Str. 32
31675 Bückeberg
Tel.: 05722 - 905088
Fax: 05722 - 287555
Internet www.boehm-orgeln.de
E-Mail info@boehm-orgeln.de

Inhalt

Allgemeines	4
Mit 80 Akkordeons um die Welt	5
Installation:.....	6
Die neuen Akkordeon-Klänge.....	9
Einzelregister und Kombinationen	10
Akkord-Sounds	10
Bonus-Sounds.....	10
Beispiel-Registrierungen zu Accordion Fascination	11
Anhang: Übersicht über die neuen Akkordeon-Register:	12

Allgemeines

Wohl kaum ein anderes „mechanisches“ Musikinstrument kommt in so vielen unterschiedlichen Varianten vor, wie das Akkordeon. Das zeigen schon die vielen unterschiedlichen Begriffe für Instrumente dieser Gattung, wobei je nach Land und Region auch mal ein und dasselbe Instrument mit verschiedenen Namen belegt wird. Selbst der Versuch, die diversen Bauformen in Kategorien einzuteilen, gelingt nur unvollständig.

Man unterscheidet z.B. nach wecheltönigen und gleichtönigen Instrumenten. Die wecheltönigen Instrumente erzeugen auf ein und derselben Taste unterschiedliche Töne bei Zug und Druck. Gleichtönige Instrumente dagegen erzeugen unabhängig von der Richtung der Balgbewegung auf einer Taste immer denselben Ton. Diatonische Instrumente sind immer wecheltönig, haben aber auch teilweise gleichtönige Tasten. Chromatische Instrumente sind in der Regel gleichtönig, aber auch hier gibt es Ausnahmen.

Die Unterscheidung nach Knopfgriff und Pianotastatur ist nach außen hin die offensichtlichste, sagt aber (zumindest bei den Knopfakkordeons) noch nichts über die Art der Tonbelegung aus.



Abbildung 1: großes, vielchöriges Piano-Akkordeon



Abbildung 2: Knopf-Akkordeon

Jede Bauform hat wohl ihre ganz speziellen Vorzüge, ist aber nicht immer für jede Art von Musik (oder auch jede Tonart) gleichermaßen geeignet. Weiterhin hat sich eine Vielzahl unterschiedlicher Spieltechniken und Notationen für diese Instrumente entwickelt.

Gängige „große“ Akkordeons sind in der Regel 4 bis 5-chörig aufgebaut. Analog zu den Orgeln sprechen wir hier auch von Fußlagen, nämlich 16', 8' und 4' als „gerade“ (also rein gestimmte) Register. Hinzu kommen bis zu zwei Tremolo-Register, die ebenfalls in der 8' Tonhöhe liegen, aber im Vergleich etwas höher (p) bzw. etwas tiefer (m) gestimmt sind.

Andere Akkordeons haben statt der verstimmtten 8' Register die 16' und/oder 8' Register in einem eigenen Resonanzraum (Cassotto) untergebracht, was einen eher dumpfen und weichen Klang ergibt, und evtl. zusätzlich ein offenes 8' Register in gleicher Stimmung. Wieder andere besitzen sogar ein hohes Quint-Register (2 2/3'), haben dann aber in der Regel auch kein verstimmttes 8' Register.

Obwohl sich die Tastaturen unserer Orgeln von denen eines (Piano-)Akkordeons nur wenig unterscheiden, ist es doch oft auch die Spielweise, die für einen „echten“ Akkordeonklang sorgt. Man denke nur an die Bass- (und Akkord-) Seite des Akkordeons.

Die Belegung mit kompletten Akkorden in Dur, Moll, Septime und Vermindert und die Anordnung der Knöpfe (bei den Knopfakkordeons eben auch auf der Diskant-Seite) bewirken eine ganz eigene Charakteristik der Akkordeoninterpretation (Anm.: Viele SEMPRA Modelle gibt es übrigens auch mit Knopf-Tastaturen). Ganz entscheidend für die Klang-Dynamik ist zusätzlich auch die Art der Bewegung des Blasebalges.

Mit 80 Akkordeons um die Welt

Damit aber, auch bei einem geübten Vortrag, ein wirklich realistischer Klangeindruck entsteht, sind natürlich auch authentische Grundsounds erforderlich. Und diese erhalten Sie mit dem Klangpaket „Accordion Fascination“ für Ihre SEMPRA 2.0.

Die Basis der insgesamt 95 Klänge in diesem Paket bilden dabei keine einfach direkt aufgenommenen kompletten Akkordeon-Klänge, sondern vielmehr Samples einzelner Akkordeon-Register. Wir haben dazu einige typische Einzelregister von unterschiedlichsten Akkordeons aufgenommen und daraus einen Mix von Einzelregistern jeglicher Art erstellt. Diese wurden von unseren Musikern quasi zu neuen, „virtuellen“ Akkordeons zusammengestellt. Der Vorteil in diesem Mix liegt darin, dass Sie in Form von eigenen SONG-Presets (oder auch eigenen AMADEUS-Sounds auf Basis der Akkordeon-Element-Sounds) Einzelregister von verschiedenen Akkordeons zu einem ganz neuen „Instrument“ kombinieren können.

Als Ersatz für die oben erwähnten spieltechnischen Besonderheiten mechanischer Akkordeons stellt uns die SEMPRA die entsprechenden technischen Hilfen zur Verfügung: Anschlagdynamik, Solo- bzw. SempraChord oder auch der Fußschweller sind nur die wichtigsten. Viele grundlegende Eigenschaften sind aber auch schon in den neuen Akkordeon-Sounds selbst für Sie vorprogrammiert – darum brauchen Sie sich also beim Spielen nicht mehr selbst zu kümmern.

Bei der Stimmung der Tremolo-Register (im „echten“ Akkordeon) wird z.B. darauf geachtet, dass die sich ergebene Schwebung (also das Tremolo) über den gesamten Manualbereich etwa gleich schnell ist (unten etwas langsamer als oben). Mit dem einfachen Detune (also dem Verstimmen) eines Sounds gegenüber einem anderen wird immer in Cent (also 1/100 Halbtönen) verstimmt. Diese Verstimmung erzeugt aber je Oktave höher genau ein doppelt so schnelles Tremolo und umgekehrt! Daher haben wir die Tremolo-Register in viele kleine Einzelsounds (alle zwei bis drei Tasten ein neues Sample) zerlegt und (genau wie bei dem echten Akkordeon) einzeln gestimmt – bzw. verstimmt.

Installation:

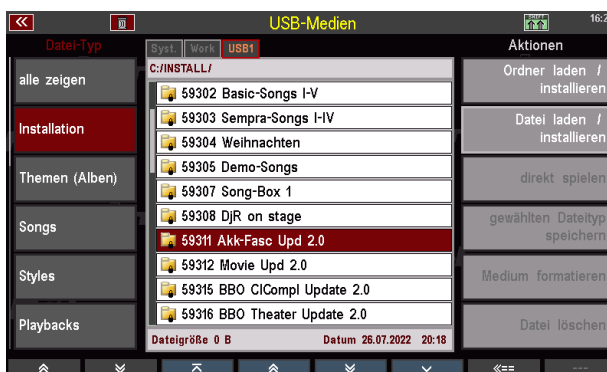
Sie erhalten das Paket „Accordion Fascination“ wie üblich entweder auf USB-Stick oder online via E-Mail bzw. WeTransfer.

- Falls Sie die Installations-Daten online erhalten haben, kopieren Sie bitte zunächst an Ihrem PC die übermittelte Datei **INSTALL.ARC** (Archiv-Datei mit den Installationsdaten für das Paket) auf die oberste Verzeichnis-Ebene eines in Ihrer SEMPRA-formatierten USB-Sticks (Sie können auch Ihren Werksdaten-Stick, den Sie zur SEMPRA erhalten haben, verwenden).
- Stecken Sie anschließend den Stick in die SEMPRA ein. Die **INSTALL.ARC** Datei wird erkannt und das Display fragt, ob die Daten in das Installations-Verzeichnis auf dem Stick (USB1) entpackt werden sollen. Bestätigen Sie mit **[Enter]**. Die Daten werden jetzt entpackt.



Nach Abschluss des Vorgangs stehen die Daten auf dem Stick zur Installation bereit. Die eigentliche Installation der „Accordion Fascination“ Daten beginnt jetzt:

- Drücken Sie die Taste **[USB]**, um das USB-Menü zu öffnen.
- Wählen Sie in der linken Spalte **Dateityp** das Feld "**Installation**" an. Sie sehen jetzt den Inhalt des auf dem Stick vorhandenen (bzw. beim vorherigen Entpacken automatisch angelegten) „INSTALL“-Ordners.



- Zum Paket „Accordion Fascination“ gehören die zwei Ordner **59311 Akk-Fasc Upd 2.0** (enthält die Soundpresets und die SONGs mit den Beispielregistrierungen) und **59341 Akk-Fascination Pro-D** (enthält die AMADEUS Sounddaten und ebenfalls die Soundpresets für die Akkordeon-Klänge).

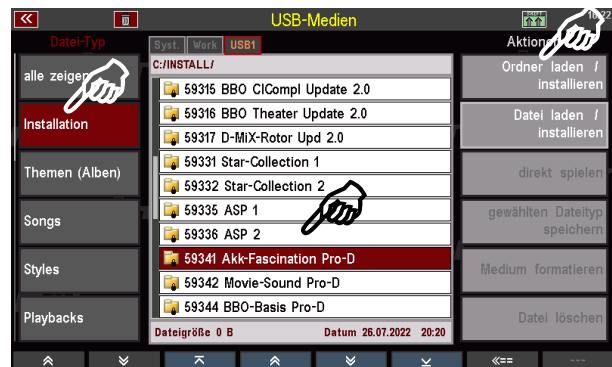
Bei einer **erstmaligen Installation** von „Accordion Fascination“ sind **beide** Ordner zu installieren. Welchen der beiden Ordner Sie dabei zuerst installieren, ist egal.

Im Falle späterer Neuinstallationen, z.B. wenn Sie neue Benutzerkonten anlegen, in denen „Accordion Fascination“ ebenfalls verwendet werden soll, genügt es, in solchen Konten den Ordner **59311 Akk-Fasc Upd 2.0** nochmals zu installieren. Die Sounds selbst sind nach der Erstinstallation bereits auf dem/den AMADEUS-Soundmodul(en) in der SEMPRA vorhanden und müssen nicht jedes Mal neu installiert werden.

Wird die SEMPRA aber zu einem späteren Zeitpunkt um ein zweites bzw. weiteres AMADEUS-Modul erweitert, müssen auch nochmals die Sounddaten, also der Ordner **59341 Akk-Fascination Pro-D** neu installiert werden.

Beginnen wir jetzt einmal mit der Installation der Sounddaten, also dem Ordner **59341 Ak-Fascination Pro-D**:

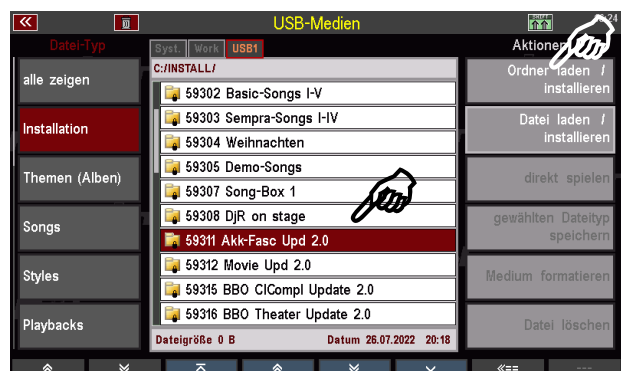
- Setzen Sie den Cursor mit dem Datenrad auf den Ordner **59341**.
- Tippen Sie in der rechten Spalte auf **Ordner laden/installieren** und bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage im Display mit **[Enter]**.
Die Installation der Sounddaten und Sound-Presets beginnt nun.



- **Achtung:** Sofern Ihre SEMPRA über mehrere AMADEUS-Soundmodule verfügt, fragt das Display zunächst, in welche Soundgruppen die Sounddaten installiert werden sollen. wählen Sie hier "**alle Soundgruppen**" und bestätigen Sie mit **[Enter]**, um die Installation zu starten.
- Die Sounddaten werden nun installiert und anschließend die Soundpresets geladen. Der Inhalt des Ordners 59341 ist damit vollständig installiert.

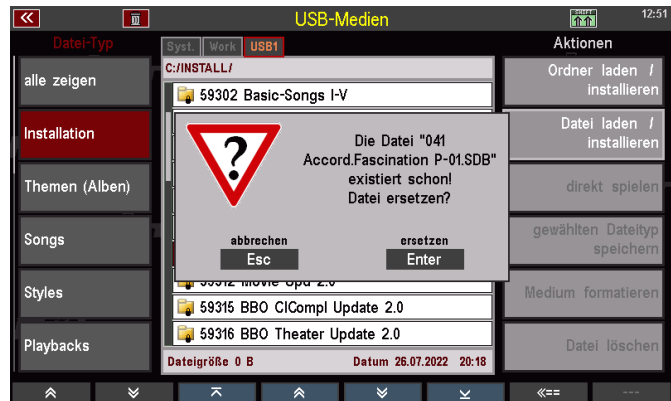
Nun können wir die weiteren Daten aus dem Ordner **59311 Akk-Fasc Upd 2.0** installieren:

- Setzen Sie den Cursor mit dem **Datenrad** auf den Ordner **59311**.
- Tippen Sie in der rechten Spalte auf **Ordner laden/installieren** und bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage im Display mit **[Enter]**.
Die Installation der Daten aus dem Ordner wird nun durchgeführt.



- Während der Installation wird das Display Sie fragen:

Bei der genannten Datei handelt es sich um die Soundpresets für die Akkordeon Klänge. Diese Datei wurde auch bereits zuvor aus dem Ordner 59341 zusammen mit den Sounddaten installiert. Jetzt stellt das System fest, dass die Datei bereits vorhanden ist.



Bestätigen Sie die Abfrage einfach mit **[Enter] ersetzen**, die Datei wird dann nochmals über die bereits vorhandene Datei installiert.

Anmerkung: Wir haben die Soundpreset-Datei als kontenspezifische Datei in beiden Ordnern vorgesehen, damit man bei späteren ergänzenden Installationen nur noch diesen Ordner 59311 zu installieren braucht.

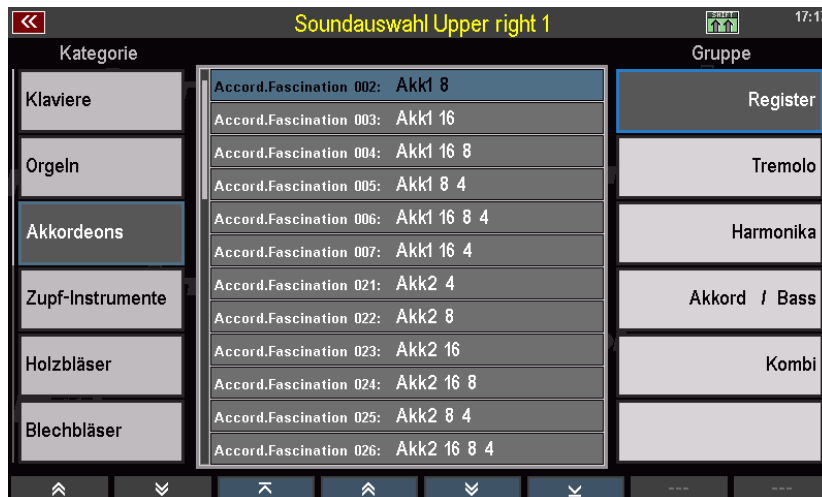
Damit sind nun alle Daten des Paketes „Accordion Fascination“ installiert und die neuen Sounds und Registrierungen können verwendet werden.

Weitere Details zu den neuen Sounds und Beispiel-Registrierungen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Die neuen Akkordeon-Klänge

Das Paket „Accordion Fascination“ besteht aus den eigentlichen Sounds und Sound-Presets für die insg. 95 neuen Akkordeon-Klänge und 3 SONGs mit insg. 18 Beispiel-Registrierungen.

Nach erfolgreicher Installation finden Sie die neuen Akkordeon-Klänge in der **Sound-Bank 41 Accord.Fascination**, hier auf den Plätzen **1 bis 95**, bzw. in den entsprechenden Klanggruppen der Kategorie „**Akkordeon**“ des **Sound Selectors**. Sie erkennen die Klänge dort an der vorgesetzten Bank-Bezeichnung „**Accord.Fascination**“.



Accordion Fascination Klänge im Sound Selector

Wenn Sie die gesamte Bank einsehen bzw. durchspielen möchten, können Sie die Sound-Bank 41 dazu am einfachsten im **Soundpreset Editor** aufrufen. Sie erreichen den Soundpreset Editor vom oben gezeigten **Sound Selector** aus (hier bitte den Cursor auf einen der Accordion Fascination Sounds setzen) über die Tasterkombination **[SHIFT] + [F7] SoundPre. Edit**:



Soundbank 41 Accordion Fascination im Soundpreset Editor

Einzelregister und Kombinationen

Die Sounds Nr. **1...80** der Accordion Fascination Soundbank sind zu vier grundsätzlich unterschiedlichen Akkordeon-Sätzen (Akk1...Akk4) zusammengestellt. Jeder Satz besteht aus 15 Einzelregistern bzw. deren Kombinationen, so wie man sie auch im „echten“ Instrument vorfindet.

Zusätzlich finden Sie an Position **16** ein Tremolo-Register bzw. beim *Akkordeon 4* das Quint-Register als Einzelregister. Das dient zum Kombinieren mit Registern aus den anderen 3 Akkordeon-Sätzen.

Akkord-Sounds

An den Positionen 17 und 18 finden Sie spezielle Akkord-Sounds. Diese spielen pro Taste auf der unteren Oktave (Tasten 36 - 47) DUR-Akkorde, auf der zweiten Oktave (Tasten 48 - 59) MOLL-Akkorde und auf den höheren Tasten (repetierend) einfache Quint-Akkorde.

Als Besonderheit bieten wir Ihnen auf den Positionen 19 und 20 Sounds an, mit denen Sie die komplette Begleitung spielen können. Die erste gedrückte Manualtaste spielt den entsprechenden Grundton. Eine Quinte höher spielt die zweite Taste bei gebundener Spielweise den zugehörigen DUR-Akkord.

Für C-Dur beispielsweise spielen Sie wie folgt:

C (-Taste in der 2. Oktave)	->	Grundbass
gebunden zu g (Taste g in der 2. Oktave)	->	C-DUR-Akkord
abgesetzt zu G (Taste G in der 1. Oktave)	->	Wechselbass G
gebunden zu g (Taste g in der 2. Oktave)	->	C-DUR-Akkord
...USW.		

Achtung: Bei SE10 dB oder je nach Split-Konfiguration auf dem betreffenden Manual müssen die Parts, auf denen diese Klänge gespielt werden sollen, ggf. so oktaviert werden, dass die benötigten Noten zur Verfügung stehen.

Bonus-Sounds

Auf den Sound-Plätzen **81 bis 83** finden Sie typische Akkordeon-Bässe. Ab Platz **84** stellen wir Ihnen zusätzlich noch die charakteristischen Register einer Steirischen Harmonika bereit. Der passende Bass dazu wäre übrigens der auf Platz 83.

Auf den Nummern **91 bis 95** schließlich folgen einige weitere Akkord-Klänge für das naturgetreue Begleitspiel.

Beispiel-Registrierungen zu Accordion Fascination

Nach der Installation des Paketes finden Sie in der werkseitigen SONG-Bank **101 Sound Basics** 3 „Acc. Fasc.“ SONGs mit je 6 Registrierungen (SONG-Presets „Variation 1...6“). Diese Registrierungen geben Ihnen einen guten Überblick über die klangliche Bandbreite des Paketes und können selbstverständlich auch als Basis für eigene Akkordeon-Registrierungen auf Basis der Accordion Fascination Klänge dienen.

Die Presets in den SONGs **Acc. Fasc. 1** und **2** wurden „klassisch“ mit Style-Begleitung arrangiert. Im Song **Acc. Fasc. 3 (no acc)** dagegen wurden die 6 Registrierungen bewusst mit stummgeschalteter Begleitung erstellt. Auf dem Pedal finden Sie hier typische Akkordeon-Bassregister. Mit den 6 Registrierungen in diesem SONG ist also ein komplettes Trio-Spiel aus Melodie, Akkorde und Bass wie auf einem echten Akkordeon möglich.



Wir wünschen Ihnen beim Spielen mit diesen Registrierungen bzw. später auch beim Erstellen eigener SONGs/Presets mit Accordion Fascination viel Spaß!

Anhang

Übersicht über die neuen Akkordeon-Register:

Die neuen Akkordeon-Sounds befinden sich in der Sound(preset)-Bank **41 Accordion Fascination** Ihrer SEMPRA.

Innerhalb der Soundnummern **001 – 080** dieser Bank stehen die Register für **4 verschiedene Akkordeon-Typen** zur Verfügung. Die Soundnamen zeigen die Fußlagen der einzelnen Stimmen (Zahlen 16 – 8 – 4) an, bzw. ob es sich um Schwebungsregister mit geringfügig höherer (**piccolo**) bzw. tieferer (**musette**) Stimmung handelt. Ein **C** hinter der Fußlage bezeichnet Cassotto-Register.

Auf den Plätzen **081 – 095** finden Sie weitere Ergänzungssounds.

Typ Akk 1: Sound-Nr. 001 - 020

Typ Akk 2: Sound-Nr. 021 - 040

Typ Akk 3: Sound-Nr. 041 - 060

Typ Akk 4: Sound-Nr. 061 – 080

Ergänzungssounds Nr: 081 - 095

Register-Symbol				Akkordeon-Register				
Name	Bemerkung	Name	Bemerkung	Name	Bemerkung	Name	Bemerkung	
001	021	041		Akk 1...3 4'	hohe Oktave	061	Akk 4 4'	hohe Oktave
002	022	042		Akk 1...3 8'	einchörige mittlere Oktave	062	Akk 4 8' C	mittlere Oktave im Cassotto
003	023	043		Akk 1...3 16'	tiefe Oktave	063	Akk 4 16' C	tiefe Oktave im Cassotto
004	024	044		Akk 1...3 16' + 8'	einchörige mittlere Oktave + tiefe Oktave	064	Akk 4 16' C + 8' C	mittlere Oktave + tiefe Oktave (beide im Cassotto)
005	025	045		Akk. 1...3 8' + 4'	einchörige mittlere Oktave + hohe Oktave	065	Akk 4 8' C + 4'	mittlere Oktave im Cassotto + hohe Oktave
006	026	046		Akk 1...3 16' + 8' + 4'	einchörige mittlere Oktave + hohe Oktave + tiefe Oktave	066	Akk 4 16' C + 8' C + 4'	mittlere Oktave im Cassotto + hohe Oktave + tiefe Oktave im Cassotto
007	027	047		Akk 1...3 16' + 4'	tiefe Oktave + hohe Oktave	067	Akk 4 16' C + 4'	tiefe Oktave im Cassotto + hohe Oktave
008	028	048		Akk 1...3 8' + 8p	zwei gleiche Chöre (Tremolo)	068	Akk 4 8' C + 8'	zwei gleiche Chöre (Duo), einer im Cassotto, einer frei
009	029	049		Akk 1...3 16' + 8' + 8p	Tremolo + tiefe Oktave	069	Akk 4 16' C + 8' C + 8'	Duo + tiefe Oktave

010	030	050		Akk 1...3 8' + 8p + 4'	Tremolo + hohe Oktave		070	Akk 4 8' C + 8' + 4'	Duo + hohe Oktave
011	031	051		Akk 1...3 16' + 8' + 8p + 4'	volles Werk (4-chöriger Diskant)		071	Akk 4 16' C + 8' C + 8' + 4'	volles Werk (4-chöriger Diskant)
012	032	052		Akk 1...3 8' + 8p + 8m	drei gleiche Chöre (Doppeltremolo)		072	Akk 4 8' C + 8' + 4' + 2 2/3'	Duo + hohe Oktave + Quinte
013	033	053		Akk 1...3 16' + 8' + 8p + 8m	Doppeltremolo + tiefe Oktave		073	Akk 4 16' C + 4' + 2 2/3'	tiefe Oktave (im Cassotto) + hohe Oktave + Quinte
014	034	054		Akk 1...3 8' + 8p + 8m + 4'	Doppeltremolo + hohe Oktave		074	Akk 4 16' C + 8' C + 4' + 2 2/3'	volles Werk mit Quinte (4-chöriger Diskant)
015	035	055		Akk 1...3 16' + 8' + 8p + 8m + 4'	volles Werk (5-chöriger Diskant)		075	Akk 4 16' C + 8' C + 8' + 4' + 2 2/3'	volles Werk mit Quinte (5-chöriger Diskant)
016	036	056		Akk 1...3 8'	einchörige höher gestimmte mittlere Oktave		076	Akk 4 2 2/3'	einchörige Oberquinte
017	037	057		Akk 1...3 Chord 1	DUR/MOLL/Quint-Akkorde 1		077	Akk 4 Chord 1	DUR/MOLL/Quint-Akkorde 1
018	038	058		Akk 1...3 Chord 2	DUR/MOLL/Quint-Akkorde 2		078	Akk 4 Chord 2	DUR/MOLL/Quint-Akkorde 2
019	039	059		Akk 1...3 Bass+Chrd1	Bass + Akkord (staccato/legato) 1		079	Akk 4 Bass+Chrd1	Bass + Akkord (staccato/legato) 1
020	040	060		Akk 1...3 Bass+Chrd2	Bass + Akkord (staccato/legato) 2		080	Akk 4 Bass+Chrd1	Bass + Akkord (staccato/legato) 2
							081	Akk.Bass 1	
							082	Akk.Bass 2	
							083	Akk.Bass 3	
							084	Akk5 8'	
							085	Akk5 8' + 8m	
							086	Akk5 8' + 8p	
							087	Akk5 8' + 8p + 8m	
							088	Akk5 8p + 8m	

							089	Akk5 8p	
							090	Akk5 8pp	
							091	Chord 1	
							092	Chord 2	
							093	Chord 3	
							094	Chord 4	
							095	Chord 5	



KEYSWERK Musikelektronik GmbH

Warbersche Str. 32

31675 Bückeburg

Tel.: 05722 905088

Internet <http://www.boehm-orgeln.de>

E-Mail info@boehm-orgeln.de